

OBEN IST DAS NEUE VORN, WERDE DACHDECKER.

ZUKUNFTSSICHERES HANDWERK

VIelfALT: VON DACH ÜBER DEM KOPF BIS KLIMASCHUTZ

BESTE KARRIEREAUSSICHTEN



Informationsbroschüre für Eltern

MACH HEUTE MIT FREUDE, WAS DICH MORGEN NOCH STOLZ MACHT.

MEIN KIND WIRD DACHDECKER.

Die Berufswahl ist für Jugendliche eine Herausforderung – und für viele Eltern eine entsprechend anstrengende Phase. Hier finden Sie als Eltern hilfreiche Informationen rund um die Ausbildung und den Beruf Dachdecker (m/w/d). Entdecken Sie dieses vielseitige und zukunftssichere Handwerk ganz neu!

FÜNF GRÜNDE FÜR EINE DACHDECKER-AUSBILDUNG.

1

DACHDECKER WERDEN GEBRAUCHT

Dank Dachdeckern können Menschen jetzt und in Zukunft trocken, warm und sicher leben und arbeiten.

2

ABWECHSLUNG STATT ALLTAG

Jeden Tag wartet eine neue Herausforderung. Sei es die Verkleidung einer Fassade, der Schieferhammer oder Dämmung. Bei Dachdeckern geht es um mehr als Ziegel verlegen.

3

NACH OBEN OFFEN

Durch Erfahrung und Köpfchen kann ein Dachdeckergeselle schnell Vorarbeiter werden. Meister, Techniker oder Betriebswirt des Handwerks sind nur einige Sprossen auf der Karriereleiter von Dachdeckern. Vielleicht wird es am Ende sogar der eigene Dachdeckerbetrieb.

4

DACHDECKER LIEBEN DIE UMWELT

Egal ob Dämmen von Dächern, die Installation von Photovoltaikanlagen oder Gründächer. Dachdecker leisten einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz.

5

ECHTE HANDARBEIT

Mit den Händen arbeiten und Verantwortung übernehmen zählen zu den Stärken Ihres Kindes? Dann ist das Team der Dachdecker genau das Richtige.

#JOB MIT SINN



EIN BERUF MIT ZUKUNFT

Hier das neue Hausdach. Dort die neue Solaranlage. Im Beruf des Dachdeckers verbinden sich Tradition und Zukunft, Handwerkskunst und Digitalisierung. Handwerkliches Geschick und gestalterische Kreativität werden Maschinen nie ersetzen können.

DACHDECKER ARBEITEN

MIT DEN HÄNDEN,

NICHT MIT DEN ELLENBOGEN

Dachdeckerbetriebe sind in der Regel Familienbetriebe. Eine persönliche Zusammenarbeit mit den Kollegen und dem Chef ist daher selbstverständlich. Jeder hat seinen Platz im Team und alle tragen zum gemeinsamen Erfolg bei. Auf diese Weise persönlich eingebunden zu sein, sichert Dachdeckern Anerkennung vom Chef, den Kollegen und den Kunden.



DACHDECKER, EINE GUTE WAHL.

In Deutschland gibt es über 300 anerkannte Ausbildungsberufe, über 130 davon im Handwerk und das Informationsangebot ist riesig. Hier geben Sie als Eltern Ihren Kindern Orientierung und können so Anhaltspunkte in der Informationsflut schaffen.

DACHDECKER SIND GESUCHTE UND

GUT BEZAHLTE EXPERTEN

Dachdecker sind gefragte Spezialisten und haben nach der Ausbildung ausgezeichnete Gehalts- und Berufsaussichten. Gebaut, repariert, umgebaut und angebaut wird immer. Dachdecker werden zukünftig noch viel mehr gefragt sein, wenn es darum geht, intelligente Energiespar-konzepte rund ums Haus zu realisieren.



ATTRAKTIVE WEITER-

BILDUNGSMÖGLICHKEITEN

Mit dem Gesellenbrief in der Tasche bieten sich Dachdeckern interessante Entwicklungs- und damit auch Verdienstmöglichkeiten. Beispielsweise durch Berufserfahrung und Weiterbildungen zum Spezialisten und Vorarbeiter. Mit dem Meisterbrief geht's noch weiter nach oben: bis zum Unternehmer oder Betriebsleiter. Dachdeckermeistern steht auch ein Studium offen.

- Azubi / Lehre
- (Fach)Geselle
- Bauleiter / Vorarbeiter
- Dachdeckermeister
- Weiterbildung / Studium
- Betriebsinhaber



VIEL MEHR ALS NUR DÄCHER

Dachdecker sind die Spezialisten für die gesamte Gebäudehülle. Dazu gehören neben Dächern auch die Verkleidung und Gestaltung von Fassaden und die Abdichtung von Kellern. Modernisierte Gebäude sparen Energie und leisten ihren Beitrag zum Klimaschutz: Ob durch Gründächer, die natürlichen Lebensraum in der Stadt schaffen oder durch Solarpaneele zur Energiegewinnung. Der Dachdecker kennt die Technologien – heute sind Dächer Hightech. Als Dachdecker sind Drohnen, digitale Vermessung und Wetter-sensoren Teil des Alltags.

#GUTE WAHL

**OBEN IST DAS
NEUE VORN,
WERDE
DACHDECKER.**



ALLES WICHTIGE ZUR AUSBILDUNG.

Jetzt wird's konkret! Bevor es hoch hinaus geht, sorgen diese Fakten für den richtigen Durchblick. Alles, was man über die Ausbildung zum Dachdecker oder zur Dachdeckerin wissen muss.

VORAUSSETZUNGEN

Egal ob **Hauptschulabschluss, mittlere Reife** oder **Abitur**. Im Dachdeckerhandwerk findet jeder seinen Platz. Wenn Ihr Kind **schwindelfrei** und „**wetterfest**“ ist und **anpacken kann**, dann ist Dachdecker der richtige Beruf!



BEGINN DER AUSBILDUNG

Die meisten Ausbildungen beginnen am **1. August** oder **1. September**. Man kann sich aber jederzeit bewerben und viele Betriebe bieten auch unterjährig Praktika an.

DAUER DER AUSBILDUNG

In der Regel dauert die Ausbildung **3 Jahre**. Es gibt aber auch einige Möglichkeiten die Ausbildungszeit um 6 oder 12 Monate zu verkürzen. Weitere Infos finden Sie auf unserer Website:

→ obenistdasneuevorn.de

ARBEITSZEITEN

Es liegt in der Natur des Dachdeckerberufs, dass die warmen Monate gut genutzt werden müssen. Daher gibt es bei den Dachdeckern eine „gespaltene Arbeitszeit“. Das heißt: **40 Wochenstunden im Sommer, 37,5 Wochenstunden im Winter**.

ABLAUF DER AUSBILDUNG

Die Ausbildung zum Dachdecker oder zur Dachdeckerin ist eine **duale Ausbildung**. Das heißt: Man lernt einerseits in einem Ausbildungsbetrieb sowie im überbetrieblichen Bildungszentrum. Und andererseits besucht man die Berufsschule in Karlsruhe.

PRÜFUNGEN

Die **Zwischenprüfung** findet nach zwei Jahren statt und wird nicht auf die Abschlussprüfung angerechnet. Die **Gesellenprüfung** findet meist nach drei Jahren statt. In der Abschlussprüfung zeigt Ihr Kind alles, was es in der Ausbildung gelernt hat. Die Prüfung besteht aus einem praktischen und einem schriftlichen Teil.

SPEZIALISIERUNGEN

Bei 3 Jahren Ausbildungszeit spezialisiert man sich im letzten halben Jahr auf eine von diesen Fachrichtungen:

- Abdichtungstechnik
- Außenwandbekleidungstechnik
- Dachdeckungstechnik
- Energietechnik an Dach und Wand

#DIE AUSBILDUNG

MACH EINEN JOB, DER SEIT 12.000 JAHREN ZUKUNFT HAT.



MEISTER

Julia (25 Jahre) hat vor Kurzem ihren Dachdeckermeister abgeschlossen.

» **ICH BIN DACHDECKERMEISTERIN UND AM LIEBSTEN AUF FLACHDÄCHERN UNTERWEGS. DAS ARBEITEN MIT DEM BRENNER FASZINIERT MICH AM MEISTEN. DENN IM ALLTAG MIT FEUER UND FLAMME ZU ARBEITEN KANN NICHT JEDER VON SICH BEHAUPTEN. SPÄTER MÖCHTE ICH DEN BETRIEB MEINES VATERS ÜBERNEHMEN UND SO DAS „ERBE“ MEINES GROSSVATERS WEITERFÜHREN.«**



Testimonial anschauen

PRAKTIKUMSPLÄTZE UND AUSBILDUNGSBETRIEBE FINDEN

Auf unserer Website tauchen Sie noch einmal tiefer in den Beruf des Dachdeckers ein und erfahren spannende Details sowie hautnahe Berichte von echten Dachdeckern und Dachdeckerinnen. Außerdem finden Sie mit nur wenigen Klicks qualifizierte Innungsbetriebe in Ihrer Nähe, die Praktikums- und Ausbildungsplätze anbieten.

**INNUNGSBETRIEBE IN
BADEN-WÜRTTEMBERG**

Jetzt Ausbildungsbetriebe finden!

PLZ oder Ort eingeben **SUCHEN**

BAUER BEDACHUNGEN GMBH
89150 Laichingen, 1 km
www.bauer-bedachungen.de

MARTIN KLEISS
89150 Laichingen, 1 km
www.kleiss.com

WOLFRAM SCHUHMAN
89150 Laichingen, 1 km
www.schuhmann-dachdecker.de

WEINREICH BEDACHUNGEN GMBH
89081 Ulm, 22 km
www.weinreich-bedachungen.de

JETZT BETRIEBE VOR ORT FINDEN





**O BEN IST DAS
NEUE VORN**
WERDE DACHDECKER



Landesinnungsverband
des Dachdeckerhandwerks
Baden-Württemberg

O BEN IST DAS NEUE VORN.DE

Im Interesse der Lesbarkeit haben wir auf genderbezogene
Formulierungen verzichtet. Selbstverständlich sind immer
m/w/d gemeint.